

Erna Goldmann In Tel Aviv



Hier bin ich in Tel Aviv in der Dizengoff Strasse.

Auch so sah Tel Aviv in dieser Zeit noch aus, Sand und Hütten.

Aber es gab 1937 in Tel Aviv auch schon Straßen, Kinos, Cafés. Wir haben mit alten Freunden gegessen, haben uns unterhalten und Kaffee getrunken.

Meine Schwägerin wohnte auf der Ben Yehuda, und wir haben Keren Kajemet/Ecke Emile Zola gewohnt. Die Keren Kajemet ist heute die Ben Gurion. Das war eine sehr schöne Wohnung.

Morgens sind wir die Ben Yehuda hinunter gegangen, und wir sind alle fünf Minuten stehen geblieben ... oh, hallo, wann bist du gekommen, wie lange bist du schon hier?

Mir ging es sehr gut. Man konnte wunderbar in kurzen Hosen zum Meer gehen.

Viele Bekannte haben wir getroffen. Die ganze Ben Yehuda [berühmte Strasse mit vielen Geschäften, Cafes, Restaurants und Galerien] hat Deutsch gesprochen.